

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Der Vorsitzende des Vorstands der Bayerischen Landesstiftung hat darum gebeten, nach der Beschlussfassung über den Gesetzentwurf sofort auch die zusätzlichen Mitglieder zu bestellen, damit deren Sachkunde dem Stiftungsrat baldmöglichst zur Verfügung steht.

Bestellung

von zwei neuen Mitgliedern in den Stiftungsrat der Bayerischen Landesstiftung

Er hat mitgeteilt, dass der Stiftungsrat beschlossen hat, hierfür die Herren Harald Strötgen – das ist der Vorstandsvorsitzende der Stadtsparkasse München – und Daniel Just, Vorstandsvorsitzender der Versorgungskammer Bayern, vorzuschlagen. Im Ältestenrat wurde vereinbart, dass über beide Vorschläge ohne weitere Aussprache gemeinsam abgestimmt werden soll. Wer mit der Bestellung der vorgeschlagenen Persönlichkeiten als Mitglieder des Stiftungsrates der Bayerischen Landesstiftung einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist wieder einstimmig einschließlich Frau Kollegin Pauli. Gibt es Gegenstimmen, die ich nicht gesehen habe? – Nein. Enthaltungen? – Auch keine. Herr Harald Strötgen und Herr Daniel Just sind damit zu Mitgliedern des Stiftungsrats der Bayerischen Landesstiftung bestellt worden.

Bevor ich den nächsten Tagesordnungspunkt aufrufe, gebe ich das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zu dem Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Stewens, König, Heckner und anderer und Fraktion der CSU sowie der Abgeordneten Hacker, Dr. Fischer, Rohde, Klein und Fraktion der FDP betreffend "Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Hof – Nutzung zur Ausbildung von Nachwuchskräften durch die Landeshauptstadt München", Drucksache 16/17331, bekannt. Mit Ja haben gestimmt 86 Abgeordnete, mit Nein haben gestimmt 41 Abgeordnete; es gab eine Stimmenthaltung. Damit ist der Dringlichkeitsantrag angenommen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 3)